

Bundesmodellprogramm Wirkungsorientierte Jugendhilfe

**Vorstellung
der Vereinbarungen der Modellstandorte**

Lokales Tandem in Nürnberg

- **Jugendamt/ASD**
- **AWO Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nürnberg e.V.**
- **Jugendhilfeverbund Schlupfwinkel e.V.**
- **Rummelsberger Dienste für junge Menschen gGmbH**
- **SOS-Kinderdorf e.V., SOS Jugendhilfen Nürnberg-Fürth-Erlangen**
- **Stadtmission Nürnberg e.V., Martin-Luther-Haus**
- **vsj Verein für sozialpädagogische Jugendbetreuung e.V.**

- **Beratung und Moderation durch ISS Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. Frankfurt**

Multi-Tandem Nürnberg

Die neue LEQ bezieht sich auf folgende Hilfeformen:

1. Erziehungsbeistandschaft
2. Sozialpädagogische Familienhilfe
3. Ambulantes, betreutes Wohnen

Tandem Nürnberg - Benannte Wirkungsziele

Adressatenbezogene Ziele

Implizit:

Eine Hilfe wirkt, wenn sich

- a) die Gesamtsituation des jungen Menschen sich verbessert und
- b) individuelle Leitziele erreicht werden.

Dazu wurde ein adressatenbezogenes Zielsystem erstellt.

Tandem Nürnberg - Benannte Wirkungsziele

Organisations- und prozessbezogene Ziele

Implizit:

Das Erzielen von Wirkungen soll die Qualität für die KlientInnen steigern und materiell und immateriell honoriert werden.

Die Instrumente sollen im Hilfeverlauf unterstützend wirken und handhabbar sein.

Leistungsvereinbarung

- **Überarbeitung der Vereinbarung aus 2002/2004**
- **Erarbeitung von Zielkatalogen mit Indikatoren zur Zielerreichung für die Leistungsarten SPFH, EZB, ambulantes BW**
 - **Orientierung an Gliederung der neuen Entwicklungsberichte**
 - **Basis s.m.a.r.t.**
 - **Bewertung der Ausgangssituation und Zielformulierung im Kontrakt**
 - **Schwerpunktsetzungen bei den Zielen (Auswahl und Gewichtung von drei Zielen)**
 - **Bewertung der (Zwischen-)Zielerreichung durch alle Beteiligten im HPG**

Entgeltvereinbarung

- **Reales und virtuelles Entgelt parallel (während der Modellphase 2007 und 2008)**
- **Virtuelles Budget für wirkungsorientiertes Entgelt aus Rückstellungen beim freien Träger (1 € pro geleisteter FLS)**
- **Bonus-Malus-System beim Entgelt aufgrund erreichter Indices aus der Wirkungsmessung aller geleisteten Hilfen**

Qualitätsentwicklungsvereinbarung

Auswertung aufgrund der Wirkungsmessung

- **Auswertung der einzelnen Hilfen**
 - Reflexion für Fachkräfte**
 - Standortbestimmung für die Leistungsberechtigten**
- **Auswertung durch den freien Träger**
 - eigene Trägerleistung**
- **Auswertung durch das JA/ASD**
 - Träger (Ranking)**
 - Hilfeformen**
 - Zielkategorien**

Konsequenzen der Auswertung

- **Trägergespräch**

JA/ASD mit jedem beteiligtem Träger individuell, einmal jährlich

Bewertung der Auswertungsergebnisse

Abschluss und Überprüfung trägerspezifischer Zielvereinbarungen

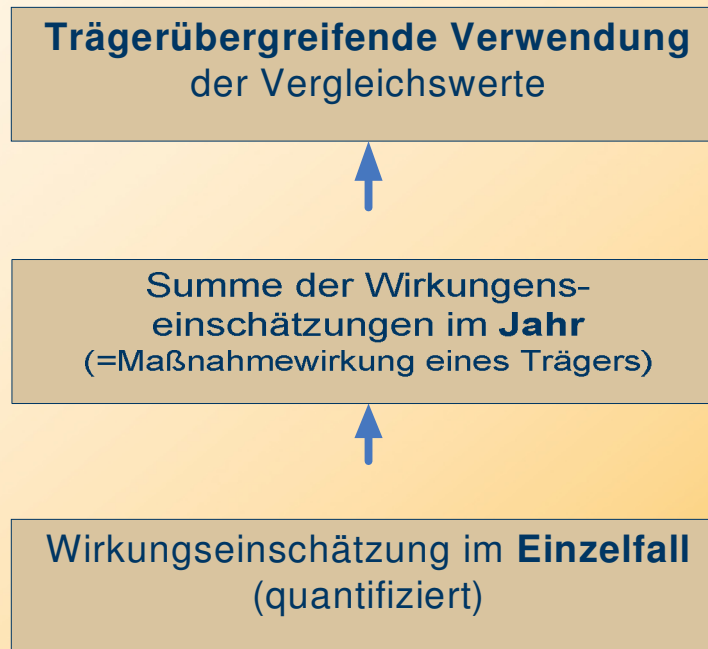
- **Trägerkonferenz mit allen beteiligten Träger**

Auswertung der Ergebnisse der Wirkungsmessung

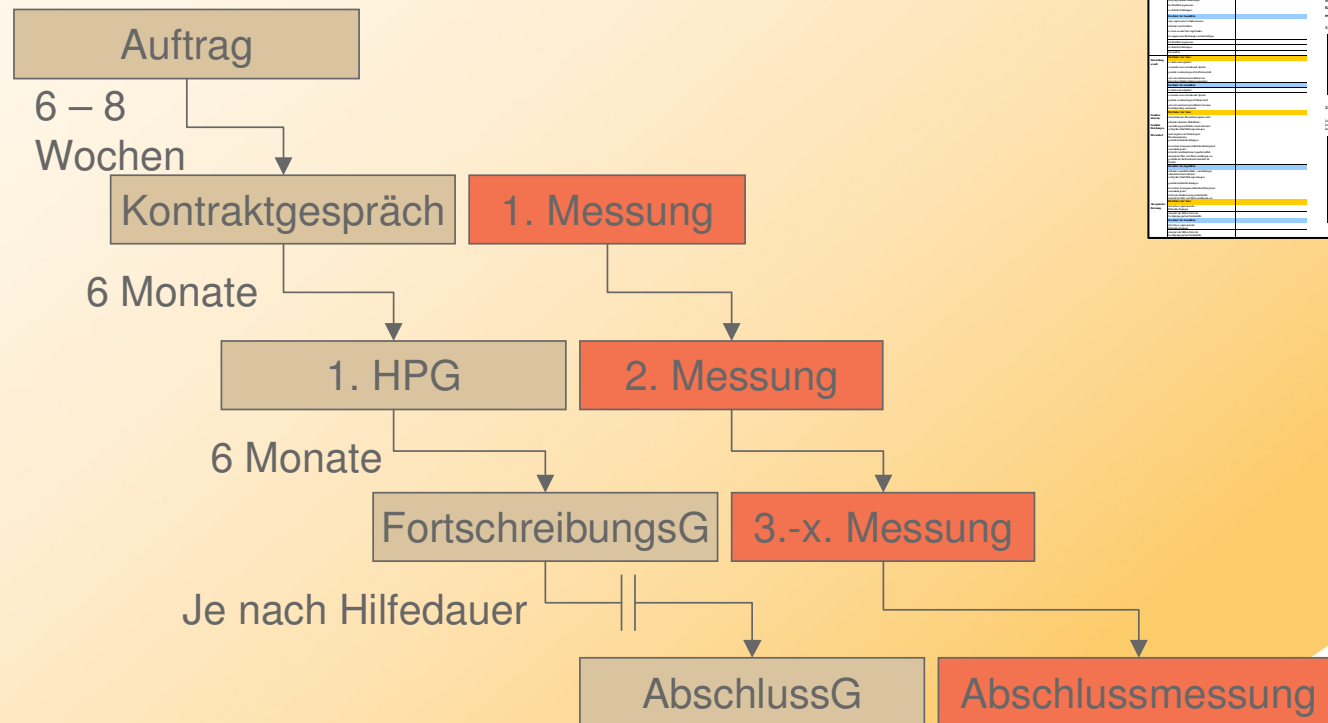
Schwerpunktsetzungen bei der Wirkungsmessung

Schwerpunktsetzung bei der Qualitätsentwicklung

Tandem Nürnberg - Verfahren/Indikatorensysteme zur Bewertung der Zielerreichung



Tandem Nürnberg - Verfahren/Indikatorensysteme zur Bewertung der Zielerreichung



A small thumbnail image of a measurement table, likely a template for the '1. Messung' or '2. Messung' stages. It contains various columns and rows, some highlighted in yellow and blue, representing different indicators and their evaluation.

Tandem Nürnberg - Verfahren/Indikatorensysteme zur Bewertung der Zielerreichung

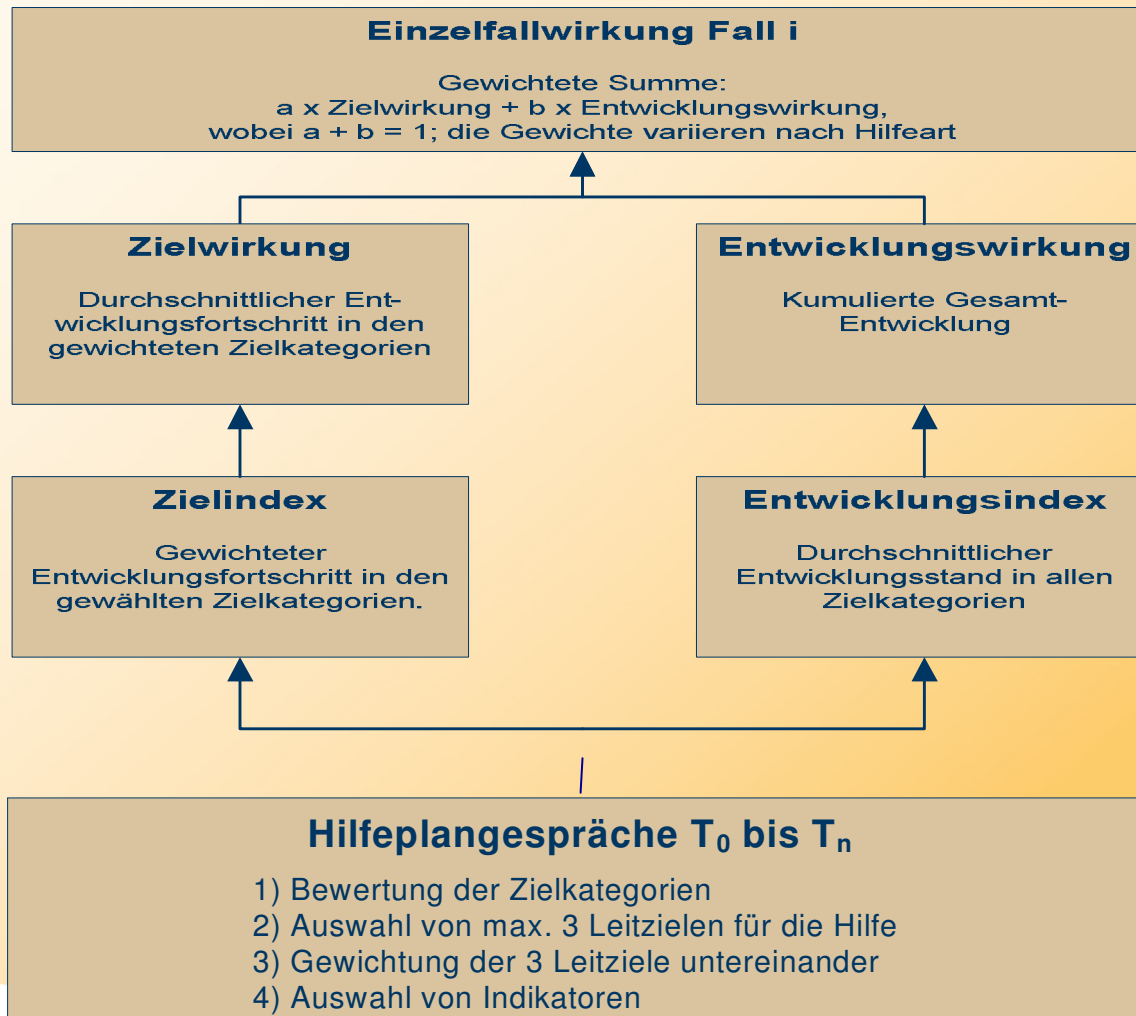
Zielkategorie	Zielebene / Leitziel	„Woran merken wir das?“
Der junge Mensch		
Wohnen	lebt in der eigenen Wohnung	hat ausreichend Wohnraum
		nutzt den Wohnraum entsprechend den alltäglichen Erfordernissen
		verfügt über ausreichendes funktionstüchtiges Mobiliar
		gestaltet seinen Wohnraum individuell
		Sonstiges
	nutzt die Möglichkeiten seines Wohnumfeldes passt sich Veränderungen an	integriert sich in die Hausgemeinschaft
		kennt sich in seinem Wohnumfeld aus
		nutzt die öffentlichen Verkehrsmittel
		Sonstiges
		zieht um
lebt in einer Wohngruppe / Wohngemeinschaft	renoviert die Räumlichkeiten, in denen er lebt zeitnah	
	richtet die Wohnung komplett ein	
	organisiert die notwendigen Arbeiten	
	Sonstiges	
	hat ein eigenes Zimmer	
		hat eine Rückzugsmöglichkeit innerhalb der Wohnung (Intimsphäre)
		pflegt den Kontakt zu den Mitbewohner und -innen
		reflektiert das Zusammenleben in der Wohngruppe/-gemeinschaft
		Sonstiges

**Bewertung
von 10
Kategorien
(Skala 1-10)**

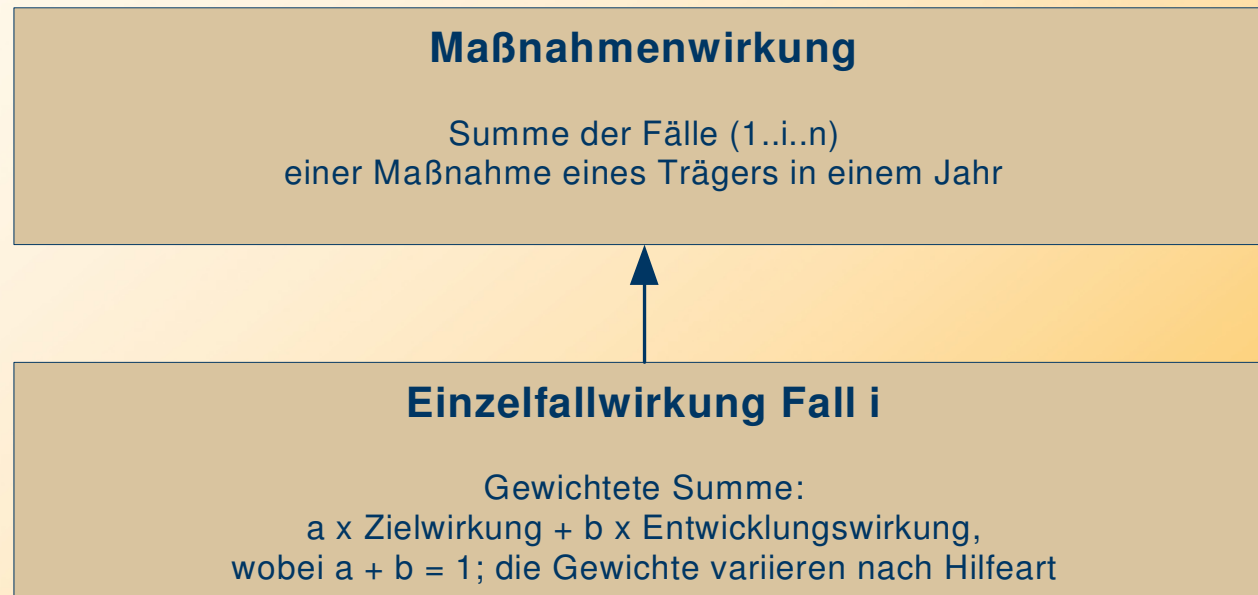
**Auswahl und
Gewichtung von
3 Leitzielen**

**Zuordnung zu den Leitzielen
(unverbindlicher Katalog)**

Tandem Nürnberg - Verfahren/Indikatorensysteme zur Bewertung der Zielerreichung



Tandem Nürnberg - Verfahren/Indikatorensysteme zur Bewertung der Zielerreichung



Tandem Nürnberg - Anreizsystem

